



Omogenia Germanias e.V.

Januar 2024

PRESSEMITTEILUNG
ABEND ZU EHREN DER DEUTSCHEN PHILHELLENEN

Die dreitägige Veranstaltungsreihe von Omogenia Germanias e.V. begann am Freitag, den 20. Oktober 2023 mit einem Abend zu Ehren der deutschen Philhellenen im Empfangssaal des Schlosses Ehrenfels in Hayingen in Anwesenheit der Präsidialgarde und vieler Vertreter von Kulturvereinen, Elternvereinen und griechischen Gemeinden.

Anwesend waren der Regierungspräsident Tübingen, Herr Tappeser, die Nachkommen des Generals der philhellenischen Streitkräfte während der Revolution von 1821, Baronin Frau Nicoletta von Saint-Andre, Frau Ute Gruber, Herr Paul Graf Norman-Ehrenfels, die Bürgermeister Frau Holzbrecher und Herr Hepp aus den Städten Hayingen und Zwiefalten sowie die ehemalige Abgeordnete Frau Haller-Haid. Die griechische Seite wurde von der Botschafterin Griechenlands zu Berlin, Frau Marinaki, dem Generalsekretär des Außenministeriums, Herrn Chrysoulakis, der Generalkonsulin Griechenlands in Stuttgart, Frau Kechri, den Militärattachés Griechenlands und Zyperns in Berlin, Herrn Koronis und Herrn Liasidis, dem Vertreter der griechische Orthodoxen Metropole Deutschland, Archimandrit Dimitrios Katsanos, der Abgeordneten der Partei Nea Dimokratia, Frau Delikari, dem Vorsitzenden der Partei NIKI, Herrn Natsios, und den Abgeordneten der Partei NIKI, Herrn Vorillas und Herrn Tsironis, vertreten.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, Herrn Kachrimanidis, folgten die Grußworte von Herrn Tappeser, Baronin von Saint-Andre, Graf Herr Norman, Herrn Chrysoulakis und schließlich der Gruß von Frau Marinaki. Es folgte ein Grußwort von Leutnant Frau Pavlidou und eine Präsentation der Geschichte der Evzonen von Leutnant Herr Kliafas. Anschließend präsentierte der Professor für Geschichte und Philosophie Dr. Setzler die Geschichte des Generals Norman und seine Rolle im Befreiungskampf der Griechen.

Aus Griechenland reisten auch zwei wichtige Persönlichkeiten des Vereins der Nachkommen der Freiheitskämpfer von 1821 an, die Herren Stamatelopoulos und Zaimis, die unbekannte Ereignisse der Geschichte ihrer außerordentlich bedeutenden Vorfahren vortrugen. Sowohl die Grußworte der Gäste als auch die Präsentationen wurden in die griechische und deutsche Sprache übersetzt und den Anwesenden ausgehändigt.

Der Abend endete mit der Verleihung von vergoldeten Oliven- und Eichenzweigen an Ute Gruber, Baronin Saint-Andre, Graf Norman-Ehrenfels, Herrn Stamatelopoulos und Zaimis, Frau Haller-Haid, Professor Setzler und der Präsidialgarde. Die Oliven- und Eichenzweige, die Symbole der Omogenia Germanias e.V. sind, werden auf dem Vereinsstempel abgebildet und betonen die Verbundenheit beider Völker.

Für die Omogenia Germanias e.V.
Konstantinos Kachrimanidis
Vorsitzender